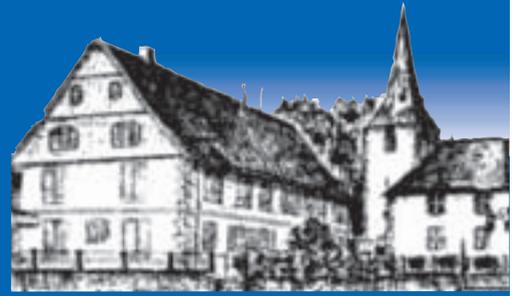


Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 40

Freitag, den 17. November 2017

Nummer 46

Drei neue Chemikalienschutzanzugträger bei der FF Fränkisch-Crumbach!



Die Feuerwehr Fränkisch-Crumbach gratuliert Lukas Vetter, Daniel Kropp und Jan Roth zum bestanden Atemschutzgeräteträger 2. Lehrgang. Dieser berechtigt sie ab sofort bei Einsätzen des Gefahrgutzuges Gersprenztal Chemikalienschutzanzüge (CSA) zu tragen.



Wichtige Rufnummern

Vorwahl von Fränkisch-Crumbach und Reichelsheim ..(06164)

Polizei **110**

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt **112**

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792
stv. Gemeindebrandinspektor

Michael Treusch 016095940040

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 2566

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch 7:30 - 12 Uhr

Dienstag 7:30 - 12 Uhr + 13 - 16:30 Uhr

Donnerstag 7:30 - 12 Uhr + 13 - 18 Uhr

Freitag 7:30 - 13 Uhr

E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de

Internet: www.fraenkisch-crumbach.de

Telefax 9303-93

Frau Seidel, Zentrale / Vorzimmer Bürgermeister 9303-0

seidel@fraenkisch-crumbach.de

Frau Heß, Müll- u. Gewerbeangelegenheiten 9303-20

hess@fraenkisch-crumbach.de

Herr Vierheller, Bauamt 9303-30

vierheller@fraenkisch-crumbach.de

Frau Weißensteiner

b.weissensteiner@fraenkisch-crumbach.de

Einwohnermeldeamt / Standesamt 9303-40

Herr Maul, Gemeindekasse 9303-50

maul@fraenkisch-crumbach.de

Frau Winter, Sozialamt 9303-60

winter@fraenkisch-crumbach.de

Frau Kowarsch, Ordnungsamt 9303-70

kowarsch@fraenkisch-crumbach.de

Frau Reining, Passamt 9303-80

reining@fraenkisch-crumbach.de

Frau Fuhrmann, Finanzverwaltung 9303-90

fuhrmann@fraenkisch-crumbach.de

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

Sarolta-Kindergarten 2446

Jugendpflegerin Irene Witte 01738460721

witte@fraenkisch-crumbach.de

“Bücherkiste“ im Rathaus 515188

Rodensteinschule

Betreute Grundschule 911516

Ärzte

Dr. Wagner / Dr. Seibold, Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Stillgruppe, Stillberatung 3438

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungs- und Interventionsstelle

für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.30 – 11.30 Uhr in der Mary

Anne Kübel Stiftung, Alter Weg 18 in Reichelsheim Beratung

Information Kontakt 06062/26 68 74

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg, Fr.-Crumbach

Öffnungszeiten

Samstags 10.00 - 12.00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer**

116117 zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis

07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale**

Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Hep-**

penheim:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwestern-

wohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflege-

schule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen

sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter

www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

18./19. November 2017

Tierarztpraxis Dr. Tritsch, Reichelsheim-Beerfurth, Pfalzstr. 56 a, Tel. 912 430.

Apotheken

Sa. 18.11.2017

Bären Apotheke, Tel.: 06062/4022, Hauptstr. 27, 64711 Erbach, Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

Sonnen Apotheke, Tel.: 06071/498740, Wilhelm-Leuschner-Str. 27, 64846 Groß-Zimmern, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Brunnen Apotheke, Tel.: 06253/6948, Brunnengasse 5, 64668 Rimbach, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 19.11.2017

Ginkgo Apotheke, Tel.: 06161/566, Heidelberger Str. 38, 64395 Brensbach, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Bären Apotheke, Tel.: 06062/4022, Hauptstr. 27, 64711 Erbach, So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr

Odenwald Apotheke, Tel.: 06253/6067, Rathausstr. 14, 64668 Rimbach, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 20.11.2017

Odenwald Apotheke, Tel.: 06063/888, Hauptstr. 23 A, 64753 Brombachtal, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt, Tel.: 06154/2164, Darmstädter Str. 60-64, 64372 Ober-Ramstadt, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 21.11.2017

Lichtenberg Apotheke, Tel.: 06154/1211, Darmstädter Str. 1, 64372 Ober-Ramstadt, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Elefanten Apotheke, Tel.: 06062/2472, Gerhart-Hauptmann-Str. 23, 64711 Erbach, Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr

Mi. 22.11.2017

Reichenberg Apotheke, Tel.: 06164/3310, Heidelberger Str. 15, 64385 Reichelsheim (Odenwald), Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Odenwald Apotheke, Tel.: 06154/1823, Odenwaldstr. 122, 64372 Ober-Ramstadt, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Engel Apotheke, Tel.: 06163/3430, Erbacher Str. 21, 64739 Höchst, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 23.11.2017

Burg Apotheke, Tel.: 06255/96080, Lindenplatz 3, 64678 Lindenfels, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Paracelsus Apotheke, Tel.: 06154/9434, Darmstädter Str. 14, 64380 Roßdorf, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 24.11.2017

Rodenstein Apotheke, Tel.: 06164/1451, Bahnhofstr. 17, 64407 Fränkisch-Crumbach, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.

Ich lade Sie herzlich ein, bei der Gedenkstunde um 14.00 Uhr und der anschließenden Kranzniederlegung am Ehrenmal für die Gefallenen und Vermissten aus Fränkisch-Crumbach dabei zu sein. Für die musikalische Umrahmung sorgt wieder der Evangelische Posaunenchor.

Eric Engels, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung Gemeindevertretung

Die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Wahlperiode 2016/2021) findet am

**Freitag, dem 24. November 2017, um 20.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses**

mit folgender Tagesordnung statt:

- | | |
|---------|--|
| TOP 124 | Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.10.2017 |
| TOP 125 | Berichte aus den Verbänden |
| TOP 126 | Bericht des Gemeindevorstandes |
| TOP 127 | 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017; Beschlussfassung gemäß § 97 Abs. 3 HGO
127.1 Gesamtfinanzhaushalt
127.2 Investitionsprogramm
127.3 Haushaltssatzung |
| TOP 128 | Entwässerungssatzung; Fortschreibung kosten- deckender Benutzungsgebühren gemäß § 10 Abs. 2 KAG; Beschlussfassung |
| TOP 129 | Wasserversorgungssatzung; Fortschreibung kostendeckender Benutzungsgebühren gemäß § 10 Abs. 2 KAG; Beschlussfassung |
| TOP 130 | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Fränkisch-Crumbach; Beratung und empfehlende Beschlussfassung gemäß § 97 Abs. 3 HGO
130.1 Gesamtergebnishaushalt
130.2 Gesamtfinanzhaushalt
130.3 Investitionsprogramm
130.4 Haushaltssicherungskonzept
130.5 Stellenplan
130.6 Haushaltssatzung |
| TOP 131 | Überprüfung der wirtschaftlichen Betätigung gemäß § 121 Abs. 1 HGO |
| TOP 132 | Interkommunales Projekt zur Bewirtschaftung der kommunalen Straßen; öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit den Gemeinden Brensbach und Brombachtal und gemeinsamer Antrag auf IKZ-Förderung |
| TOP 133 | Fraktionsanträge zur Entwicklung des Freibades
133.1 Antrag der SPD-Fraktion, eingegangen am 22.08.2017, auf Prüfung der Perspektive und Erstellung eines Planes zur langfristigen Erhaltung des Freibades als Sport- und Freizeiteinrichtung
Erweiterungsantrag der SPD-Fraktion, eingegangen am 13.11.2017, zum eigenen Antrag auf Einführung einer neuen Preiskategorie mit höheren Gebühren für gemeindeübergreifende Dauer- und Familienkarten
133.2 Konkurrierender Hauptantrag der CDU- und FDP-Fraktion, eingegangen am 08.09.2017, auf umgehende Umsetzung des Antrags des Gemeindevorstandes auf einheitliche Gültigkeit von Eintrittsausweisen in den Freibädern in Reichelsheim, Beerfurth und Fränkisch-Crumbach |
| TOP 134 | Anfragen |
| TOP 135 | Verschiedenes |

Fränkisch-Crumbach, den 16. November 2017

gez. Patrick Eckert, Vorsitzender



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Crumbacher,

am kommenden Sonntag ist Volkstrauertag. Wie seit Jahren gedenkt die Gemeinde wieder der Opfer von Krieg und Gewalt-herrschaft im Rahmen einer Veranstaltung in der Trauerhalle auf dem Friedhof. Ich denke, dies ist eine gute und sinnvolle Tradition, und wir sind alle aufgerufen, sie beizubehalten und auch in Zukunft mit Leben zu füllen. Denn die zugrunde liegenden Gedanken bleiben - leider - auch in unserer Zeit aktuell.

Öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses

Die 5. öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses (Wahlperiode 2016/2021) findet am

**Montag, dem 27. September 2017,
um 20:00 Uhr**

im Sitzungssaal des Rathauses

mit folgender Tagesordnung statt:

- TOP 14 Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses vom 04.09.2017
- TOP 15 Grundhafte Erneuerung der Adalbert-Stifter-Straße, Auf dem Zieglers, Berliner Straße und Mozartstraße
- 15.1 Sachstandsbericht über die Ausbauplanung (Entwurfsphase)
- 15.2 Auftragsvergabe von Ingenieurleistungen (Ausführungsphase) gem. § 1 Abs. 3 Nr. 7 der Hauptsatzung; empfehlende Beschlussfassung
- TOP 16 Verschiedenes

Fränkisch-Crumbach, den 16. November 2017

gez. Klaus Horlacher, Vorsitzender

Gedenkfeier am Volkstrauertag

Am Volkstrauertag gedenkt die Gemeinde Fränkisch-Crumbach der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege sowie der Opfer der Gewaltherrschaft.

Die Gedenkfeier findet am

Sonntag, dem 19. November 2017, um 14.00 Uhr

in der Friedhofshalle mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.

Hierzu laden wir die Bevölkerung herzlich ein.

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister

Bekanntmachung des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

vom 08. September 2017

über den Jahresabschluss 2015 sowie die Entlastung des Gemeindevorstandes

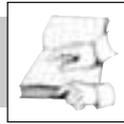
Die Gemeindevertretung hat gemäß § 114 HGO über den vom Revisionsamt des Odenwaldkreises geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2015 beraten und anschließend **den geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2015 beschlossen und dem Gemeindevorstand Entlastung für das Haushaltsjahr 2015 erteilt.**

Der Jahresabschluss 2015 mit Erläuterungsbericht liegt zur Einsichtnahme vom **20. November 2017 bis einschließlich 01. Dezember 2017** im Rathaus, Rodensteiner Straße 8, Zimmer 9, zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus:

Montag von 07.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 7.30 bis 12.00 Uhr
..... und von 13.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch von 7.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 7.30 bis 12.00 Uhr
..... und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr

Fränkisch-Crumbach, den 8. November 2017

Engels, Bürgermeister



Aus dem Rathaus



GEMEINDE FRÄNKISCH-CRUMBACH

Die Gemeinde Fränkisch-Crumbach trauert um

Otto Jost

der am 27. Oktober 2017
im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

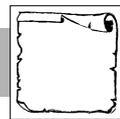
Otto Jost war 1972 Mitglied der Gemeindevertretung und von 1972 bis 1993 Erster Beigeordneter. Für seine großen Verdienste um das öffentliche Wohl erhielt er im Jahre 1990 den Ehrenbrief des Landes Hessen und im Jahre 2000 die goldene Verdienstmedaille der Gemeinde Fränkisch-Crumbach.

Er bleibt uns als kluger, tatkräftiger und lebensfroher Mensch in Erinnerung, der stets das Gemeinwohl im Blick hatte und sich in vorbildlicher Weise für unseren Ort engagiert hat. Seiner Familie gilt unser besonderes Mitgefühl.

In ehrendem Gedenken
Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Eric Engels
Bürgermeister

Patrick Eckert
Vorsitzender der
Gemeindevertretung



Spruch der Woche

*Am reichsten sind Menschen,
die auf das meiste verzichten können.*

(Rabindranath Tagore)



Wir gratulieren

Geburtstage

18.11. Elfriede Hofferberth, Schleiersbacher Str. 36 90 Jahre
22.11. Horst Rupp, Schillerstraße 38 70 Jahre



Kindergartennachrichten

Reformationsjubiläum in der KiTa

In diesen Tagen durften die Kinder und Erzieherinnen der evangelischen Kindertagesstätte einen ganz besonderen Gast begrüßen: Von weit her war Dr. Martin Luther angereist, um ihnen anlässlich seines Jubiläums aus seinem Leben zu erzählen. Er erzählte von seiner Kindheit, von den Ängsten der Menschen seiner Zeit und von seinen eigenen – vor allem damals, als er einmal in ein schweres Gewitter geriet. „Hilf mir, heilige Anna!“, so hatte er da gebetet und ein Versprechen gegeben. Und – da waren sich die Kinder mit Martin einig – Versprechen muss man halten.



Verpackungsaufdrucks „Gewalt kommt mir nicht in die Tüte“ buchstäblich auf dem Frühstückstisch gelandet ist. Betroffenen Menschen leistet der Aufdruck auf der Rückseite der Tüte darüber hinaus wertvolle Informationen über wichtige Hilfsangebote“, erläutert die Gleichstellungsbeauftragte des Odenwaldkreises Petra Karg die Aktion.

Die besonderen Verkaufsaaktionen finden an folgenden Tagen statt:

Freitag, 17. November, ab 9:00 Uhr in der Bäckerei Heilmann, Erbacher Straße 76, Michelstadt-Stockheim, mit der Kreisbeauftragten und Vorsitzenden der Frauenkommission, Anni Resch, Bürgermeister Stefan Kelbert, sowie dem Ortsvorsteher Georg Walther,

Montag, 20. November, ab 8:30 Uhr in der Odenwälder Landbäckerei Knierim, Hauptstraße 35, Erbach, mit Bürgermeister Harald Buschmann,

Dienstag, 21. November, ab 11 Uhr, in der Bäckerei Friedrich, Heidelberger Straße 10, Reichelsheim, mit Bürgermeister Stefan Lopinsky,

Mittwoch, 22. November, ab 8:30 Uhr, in der Bäckerei Bohländer, Kimbacher Straße 77, Bad König, mit Bürgermeister Uwe Veith,

Samstag, 25. November, ab 9:30 Uhr, in der Bäckerei Schneider, Höchster Straße 10, Breuberg-Sandbach, mit Bürgermeister Jörg Springer.

Weltweit wird am 25. November seit dem Jahr 1999 auf Gewalt an Frauen aufmerksam gemacht und dagegen protestiert. Mit ihrem Beschluss griffen die Vereinten Nationen ein Datum auf, auf das sich Frauen aus Lateinamerika und der Karibik schon 18 Jahre zuvor als entsprechenden Gedenktag verständigt hatten. Er geht zurück auf die Ermordung dreier Schwestern, alleamt Gegnerinnen des damaligen Gewaltregimes, durch den militärischen Geheimdienst der Dominikanischen Republik am 25. November 1960.



Also wurde er ein Mönch und lebte fortan im Kloster, wo er schließlich seine wichtige Entdeckung machte: Gott liebt uns Menschen so wie wir sind. Wir können und müssen gar nichts dazu tun. Das sollten alle Menschen erfahren, und deshalb hat Martin seine Entdeckung öffentlich gemacht und hat, so kann man ohne Übertreibung sagen, dadurch die Welt verändert.

Für eine Woche wird Martin nun noch bei den Kindern bleiben, sie werden noch mehr von ihm hören und haben die Gelegenheit, sich mit ihm zu beschäftigen.



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Brötchenkauf mit Botschaft

Bäckereien beteiligen sich an Aktion gegen Gewalt an Frauen

Rund um den Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, dem 25. November, gibt es im Odenwaldkreis eine besondere Kampagne: Mehrere Bäckereien verkaufen ihre Brötchen ab dem 17. November in Tüten mit dem Aufdruck „Gewalt kommt mir nicht in die Tüte“ und wollen die Bevölkerung so für das Thema „Häusliche Gewalt“ sensibilisieren. Zusätzlich gibt es an fünf Tagen besondere Verkaufsaaktionen mit Informationen zur Situation von Frauen, die unter Gewalt leiden. Organisiert wird die Kampagne vom Arbeitskreis „Gegen häusliche Gewalt“ im Odenwaldkreis, Vertreterinnen von Städten und Gemeinden sowie 14 Bäckereien in Bad König, Brensbach, Breuberg, Erbach, Fränkisch-Crumbach, Michelstadt, Mossautal und Reichelsheim.

„Ich freue mich sehr, dass sich die Bäckerinnung gemeinsam mit vielen Bäckereien im Kreisgebiet an der Aktion beteiligt. Die Idee hinter der Kampagne ist die, dass die Aufmerksamkeit auf das noch immer tabuisierte Thema der häuslichen Gewalt gelenkt wird und zum Beispiel beim gemeinsamen Frühstück in der Familie darüber gesprochen wird, wenn es in Form des



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 17. – 26. November 2017

Freitag, 17. November

16.00 – 17.15 Uhr Probe Krippenspiel

18.00 – 19.30 Uhr Kirchenchor

18.30 – 19.30 Uhr Offene Kirche

Samstag, 18. November

18.30 – 19.30 Uhr Offene Kirche

Sonntag, 19. November – Volkstrauertag –

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Thomas Worch)

18.30 – 19.30 Uhr Offene Kirche

Montag, 20. November

18.30 – 19.30 Uhr Offene Kirche

Dienstag, 21. November

16.00 – 17.30 Uhr Konfi-Kurs

18.30 – 19.30 Uhr Offene Kirche

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 22. November – Buß- und Bettag –

14.00 – 20.00 Uhr Einzelunterricht Posaunenchor

20.00 Uhr Ökumenischer Abendgottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade

Donnerstag, 23. November

18.30 – 19.30 Uhr Jugendposaunenchor

20.00 – 22.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 24. November

16.00 – 17.15 Uhr Probe Krippenspiel

18.00 – 19.30 Uhr Kirchenchor

Sonntag, 26. November – Ewigkeitssonntag –
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Thomas Worch)

Die Gemeindegemeinschaft ist **dienstags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr** im Pfarrbüro (Telefon 06164 – 2253) oder per E-Mail über ev.kirchengemeinde.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de zu erreichen.

Pfarrer Thomas Worch erreichen Sie im Pfarramt (Telefon 06164 – 500 999 3).

Ein Anrufbeantworter nimmt Ihren Anruf entgegen, wenn Pfarrer Worch unterwegs ist. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.

Die EMail-Adresse von Pfarrer Worch ist: thomas.worch.kgm.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de
Besuchen Sie uns auch im Internet. Sie finden uns unter www.kirche-fraenkisch-crumbach.de.

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Mitteilungen der kath. Filialgemeinde „St. Laurentius“

Ansprechpartner:

Pater Jozef Koscielny, Tel.: 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Brigitte Hörnlein, Tel.: 06164/1399
PGR-Vorsitzende Gabriele Laurentzsch, Tel.: 06164/911668
Stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Werner Grimm, Tel.: 06164/4795

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Reichelsheim:

Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Samstag, 18.11.

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse f. ++d. Familien Hontscha, Gagowski und Jansen (Reichelsheim)

Sonntag, 19.11., 33. Sonntag im Jahreskreis / Diaspora Hauptkollekte

08:00 Uhr Hl. Messe f. Leb. u. ++der Pfarrgruppe

09:30 Uhr Familiengottesdienst (Reichelsheim)

Dienstag, 21.11.

09:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 23.11.

14:45 Uhr Rosenkranzgebet (Reichelsheim)

Freitag, 24.11.

09:00 Uhr Krankenkommunion

10:00 Uhr Kommunionfeier Haus Rodenstein

18:30 Uhr Abendmesse, anschl. eucharistische Anbetung (Reichelsheim)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage. Oder abonnieren Sie unseren kostenlosen Pfarrbrief

unter www.bistum-mainz.de/reichelsheim

Freie Christengemeinde

Zitat der Woche:

„Tue nichts Böses in der Hoffnung, es werde heimlich bleiben, denn es wird nichts so klein gesponnen, es kommt an die Sonnen.“
Paul Gerhardt (dt. Theologe 1607 – 1676)

Sonntag, 19.11.

09:00 Uhr 1. Gottesdienst

10:30 Uhr Bistrozeit

11:15 Uhr 2. Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Brensbach, Darmstädter Str. 45)

Freitag, 24.11.

17:00 Uhr Royal Rangers (Christliche Pfadfinder für alle Kids & Teens von 6 - 17 Jahren in Brensbach, Ortsringweg)

20:00 Uhr Jugendkirche (Darmstädter Str. 45, Brensbach)
Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte:

Internet: www.fcg-gersprenzta.de

Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-3780329

Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787



Veranstaltungskalender

Freitag, 17.11.:

19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singraum)

19:45 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein im Clubraum, Rodensteiner Str. 14

20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus

Dienstag, 21.11.:

10:30-12 Uhr und 18-19 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)

Mittwoch, 22.11.:

15-17 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)

Freitag, 24.11.:

19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singraum)

19:45 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein im Clubraum, Rodensteiner Str. 14

20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus



Vereine und Verbände

Skatclub Rodenstein

Beim Preisskat am 10. November nahmen 23 Skatfreunde teil. Hierbei wurden sechs Geldpreise in einem Gesamtwert von 115,00 € ausgespielt, die folgende Skatfreunde errangen:

1.	Gerd Niebuhr	Erbach	1.902 Punkte	35,00 €
2.	Otto Zimmer	Fränkisch-Crumbach	1.871 Punkte	25,00 €
3.	Hartmut May	Fürth	1.853 Punkte	20,00 €
4.	Werner Spuck	Fränkisch-Crumbach	1.852 Punkte	15,00 €
5.	Helmut Schübler	Fürth	1.685 Punkte	10,00 €
6.	Adam Leidel	Fränkisch-Crumbach	1.677 Punkte	10,00 €

Der nächste Preisskat findet am Freitag, den 17. November 2017 um 19.45 Uhr im Clubraum des Skatclubs in der Rodensteiner Straße 14 statt. Auch Nichtmitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Weitere Ergebnisse vom Skatclub Rodenstein im Internet unter

www.skatclub-rodenstein.de.

Der Vorstand



DRK aktuell

Übungsabend am 20. November 2017

Unsere letzte Ausbildungsveranstaltung für dieses Jahr findet am Montag, 20.11.2017, 20.00 Uhr im DRK-Raum im Rathausgebäude statt.

Thema: Infektionskrankheiten

Beim Arbeiten mit Patienten, Wunden und Verletzungen ist größte Sauberkeit nötig. Es ist sehr wichtig, um Patienten und Helfer vor Infektionen zu schützen.



Offene Wunden sind ein Magnet für Bakterien. Hier ist besondere Sorgfalt erforderlich.

Am Übungsabend werden die Gefahren von Infektionen und deren Verhinderung besprochen. Wie man sich und andere vor einer Infektion erfolgreich schützt.

Der DRK-Ortsverein freut sich Herrn Benjamin Göttmann als Referent begrüßen zu können.



Wie immer sind auch Besucher gern gesehene Gäste.

Besuchen Sie für weitere Informationen auch unsere Homepage:
www.drk-fraenkisch-crumbach.de

TV 1892 Fränkisch-Crumbach

A-Jugend-Kreismeister 1956 in der Halle



Hinten: Trainer Heinrich Göttmann, Walter Kappes, Fritz Horn, Willi Vollrath, Werner Horn, Wolfgang Kowarsch, Betreuer Willi Katzenmeier.
Vorne: Willi Wagner, Josef Merita, Willi Engol, Siegfried Schreiter, Kurt Katzenmeier.

Neues vom Museum

Einladung:

Der Museumsvorstand lädt ganz herzlich alle Mitglieder und Interessierte zu der Mitgliederversammlung am 24.11. um 20:00 Uhr in die Crumbacher Stuben ein. Bei der Gelegenheit soll der Stand der Museumsplanung, sowie geplante Aktivitäten im Jahr 2018 besprochen werden.

Rückblick:

Am 5. November gaben in gelungener Zusammenarbeit die FrauenGeschichtswerkstadt Odenwald und das Heimatmuseum Rodenstein der Autorin Barbara Linnenbrügger ein Forum für die Vorstellung ihres Buches über die Jüdin Margarete Oppenheimer-Krämer, Frau des Zigarrenfabrikanten Moritz Oppenheimer. Das beeindruckende Buch trägt den Titel „Margarete Oppenheimer-Krämer. Lebenslinien zwischen Kaiserreich und Holocaust“ und würdigt das faszinierende Leben einer besonderen, hochgebildeten Frau und Mutter, die zusammen mit ihrem Ehemann Moritz ein solch bitteres Ende nahm. Es beschreibt mit vielen Bildern auf anschauliche Weise den Werdegang Margaretes vor den bedrückenden historischen Entwicklungen ihrer Zeit. Der Vernissage in den Räumlichkeiten der früheren Synagoge ging ein Gedenken an die Reichsprogromnacht 1938 am Gedenkstein gegenüber der früheren Synagoge voraus. Es war organisiert von Hildegard Frank unter Beteiligung von Uli Zelta-Roche und Ima Krüger und wurde durch einen Segen Pfarrer Worchs beschlossen. Für die fast 200 Anwesenden war es eine bewegende Veranstaltung, der auch Margaretes Kinder Michael und Feodora aus Frankreich sowie die Enkelin Margaret, Tochter von Ruth David, aus England beiwohnten.

Zur Erinnerung: Die Töchter Hanna und Ruth konnten mit einem Kindertransport nach England in Sicherheit gebracht werden, während Michael und Feodora von französischen Familien aus einem Deportationslager in Frankreich übernommen wurden. Auch ihre Halbbrüder Werner und Ernst konnten dem Naziteror entkommen, während Margarete und Moritz im KZ Auschwitz umkamen. Viele Teilnehmer hatten Gelegenheit in Gesprächen die Familienmitglieder der Oppenheimer am Rande der Veranstaltung kennenzulernen. Mehr als einmal äußerten die Nachkommen Margaretes ihr Erstaunen über das Interesse, das ein Buch über ihre Mutter noch heute auslöst.

Die Veranstaltung hatte viele Facetten. Der Begrüßung der Anwesenden durch Barbara Linnenbrügger folgte ein Grußwort von Claus Fittschen für unseren Verein und der Ersten Beigeordneten Heidi Knau für die Gemeinde. Das besondere Engagement des Heimatmuseums ist begründet in dem Vorhaben mit Barbara zusammen in dem erneuerten Museum um anderem auch das Zusammenleben von Juden und Nichtjuden in Crumbach zu dokumentieren. Dabei soll besonders auch das Leben und Wirken der Familie Oppenheimer angesprochen werden. Danach würdigte Eva-Gesine Wagner, Steinbildhauerin aus Ober-Ostern und langjährige Mitstreiterin von Barbara, deren unermüdliche Bemühungen das Leben der Juden Crumbachs, und darunter besonders das der Familie Oppenheimer, festzuhalten. Barbara setzt damit die Arbeit von Hildegard Katzenmeier und Ottilie Born-Röhner fort. Der Höhepunkt von Barbaras Arbeit ist ihr reich bebildertes Buch, das an dem Abend vorgestellt und sofort ausverkauft wurde. Es wird in Kürze in neuer Auflage erscheinen, aber nur über die Verfasserin erhältlich sein.

Schützenverein

Nico Kowarsch erzielt persönliche Bestleistung

Unsere Luftgewehrmannschaft gewann bei den Sportschützen in Klein Umstadt Ihren 4. Wettkampf in Folge mit 1101 : 1057 Ringen. Hierbei erzielte Nico Kowarsch mit hervorragenden 373 Ringen eine persönliche Bestleistung, gefolgt von Udo Zavadil mit 369 Ringen, Lucas Kowarsch mit 359 Ringen und Bettina Weber mit 357 Ringen.

Jugendbestenschießen am 11.11.17 in Groß Zimmern.

Beim Jugendbestenschießen des Bezirkes Dieburg in Groß Zimmern mit dem Luftgewehr belegte Nico Kowarsch mit 367 Ringen den 1. Platz, Lucas Kowarsch belegte mit 364 Ringen den 2. Platz.

Unser Schützenhaus ist Dienstag von 19.00 Uhr und Donnerstag von 19.00 Uhr zum Training geöffnet. Jugendliche ab 11 Jahren und Erwachsene die Interesse am Schießsport haben sind herzlich willkommen. Außerdem ist zu dieser Zeit unsere Gaststätte geöffnet, hier stehen auch Kickertische Dartautomaten und ein Billardtisch zur Nutzung bereit. Über Ihrem Besuch freut sich der Schützenverein.

Die Fastnachtsabteilung des TV kündigt ein weiteres Highlight an

Lichtenberg spielt am 30. Dezember 2017 ein „pre-Sylvester-Konzert“

in der Halle der Rodensteinschule!!!

Die Band Lichtenberg hat es sich auf die Fahne geschrieben alte Odenwälder Lieder, wie die Scholzegret, Schei wie dehoam, oder Mer sinn all vum Ourewald neu zu arrangieren und zudem weitere Odenwälder Lieder im gleichen Stil zu komponieren.

Kostenproben gibt es unter lichtenberg-musik.de.

Nach Ihrem 1. Konzert im letzten Jahr in Ober-Ramstadt und einer ausverkauften Veranstaltung in der Centralstation in Darmstadt gab es in diesem Jahr bereits Auftritte in Groß-Bieberau und in der letzten Woche ebenfalls ein ausverkauftes Haus in Bensheim. Nun steht also der Jahresabschluss in Fr.-Crumbach an. Dieser ist der Band deshalb wichtig, da der Sänger Marcel Zocher seine Jugend hier verbracht hat und noch viele Freunde aus dieser Zeit ein gutes Verhältnis zu ihm

pflegen. Bekannt ist er auch als Leadsänger unserer Partysitzungsband Shaqua Spirit. Ebenfalls von Shaqua ist der Gitarrist Thorsten Großkopf und der Ditte im Bunde ist Sebastian Alzweig. Er ist Drummer der Band Pfund, welche in diesem Jahr auf der Kerb an der Voba gespielt hat. Somit erwartet Sie ein Konzert mit Musikern der Extraklasse die sich schon auf Crumbach freuen.

Lassen Sie sich dieses Event nicht entgehen und bestellen Sie Karten über unsere Homepage (tv-fraenkisch-crumbach.de), solange es noch welche gibt. Die Karten kosten 15 Euro. Für diejenigen, die Karten für unsere Fastnachtssitzungen kaufen gibt es als Dankeschön auf die Karten von Lichtenberg eine Ermäßigung von 10 %.

Die Karten können aktuell nur vorbestellt werden, über die Verteilung / Abholung informieren wir demnächst.

Korrektur Abholtermine für vorbestellte Karten zu den Fastnachtssitzungen:

Bestellte Karten können direkt bei Pascale Kreuzer (Jahnstraße 3, 64407 Fr.-Crumbach, 06164 / 54 319) abgeholt werden.

Die Abholtermine sind ab dem 21. November bis zum 15. Dezember 2017 jeweils dienstags und freitags von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr. **Mit Ausnahme des 08. Dezember 2017 und des 24. November 2017.**

125 Jahre Saroltakindergarten 125 Jahre „Saroltaschule“



Am Theaterplatz - Die Waschfrauen singen das Sommerlied



*Kranzniederlegung an der Gruft - Lied - Weil ich Jesu Schäflein bin
Der Theaterplatz im Park*

Im Park fand jedes Jahr zu Ehren der Gräfin Sarolta und der Familie von Gemmingen-Hornberg ein Saroltafest statt. Von der Saroltaschule aus bewegte sich ein kleiner Festzug der Kinder, fein herausgeputzt mit Kränzen und Hütchen, mit blaugelben Fähnchen und Bändern und begleitet von Eltern, bis zum Herrenhaus, wo die Familie von Gemmingen und Herr Pfarrer Bopp als Ehrengäste auf der Treppe die freudigen Kinder erwarteten. Anschließend wurde als Dank für die Saroltaschule, die die Familie von Gemmingen am 16. Oktober 1892 der Gemeinde Fränkisch-Crumbach eingerichtet hatte, vor der Gruft ein Kranz niedergelegt.



Der Vorstand bei der Begrüßung

Der Verein „Crumbacher Denk-Mal!“ veröffentlicht nun den letzten Teil der Serie.

Vor der Gruft sagten die Mädchen gemeinsam, manchmal auch nur ein Mädchen: Wir legen diesen Blumenkranz hier nieder an der stillen Gruft und wünschen Ruh` und Frieden, bis der liebe Gott Dich ruft.“

Danach ging es zum Theaterplatz, wo die Kindergartenkinder die Erwachsenen mit Liedern und Theaterstücken erfreuten. So wurden z.B. Märchen wie *Dornröschen, Aschenputtel oder der Wolf und die sieben Geißlein* gespielt.

Der Frau Baronin wurde ein Blumenstrauß mit folgenden Worten überreicht: *„Liebe Frau Baronin und lieber Vorstand hier, wir danken Euch für alles, was Ihr uns dieses Jahr gegeben. Wir wünschen Euch weiterhin viel Glück, alles Gute und Gottes Segen.“* Es war Tradition, dass anschließend an einer blaugelb geschmückten Tafel gegessen und getrunken wurde. Die Kinder erhielten eine Brezel und Kakao.

Tante Liesel hat seit 1953 dieses jährliche Ereignis mit Fotos und kurzen Texten festgehalten, solange das Saroltafest im Park stattfand. Der Park verwilderte immer mehr und bei den Rodungsarbeiten kam durch Zufall auch der alte Theaterplatz zum Vorschein. Erst wurde der Platz mit den alten Sandsteinstufen provisorisch gestaltetet und bei der Fronleichnamprozession genutzt, indem ein Altar aufgebaut wurde. Die Verantwortlichen des Vereins „Crumbacher Denk-Mal!“ haben es sich 2014 zu Aufgabe gemacht, diesen Platz grundlegend zu erneuern und ihn mit neuem Leben zu erwecken. Am 27.06.2015 wurde er eingeweiht, musikalisch umrahmt von der Trachtenkapelle aus Nesselwängle in Tirol. Im Sommer (2016) wurde der Boden noch mit Bruchsandsteinplatten belegt, sodass er noch besser zu Geltung kommt und besser genutzt werden kann. Die Crumbach tanzen ja gern wie sich bei der 60-Jahrfeier der Landfrauen am 20.05.2016 gezeigt hat.

Im nächsten Jahr werden wir an unseren **Tagen der offenen Tür im Park** an der Saroltakapelle, immer eine **Sonderausstellung** „Saroltakinderschule“ präsentieren. Viele Crumbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger werden sich sicherlich auf dem umfangreichen Bild- und Berichtmaterial wieder erkennen.

Zum Schluss: damit auch der geneigte Leser und die Öffentlichkeit sieht, wie unsere Mitgliedsbeiträge, die durch unsere Veranstaltungen erwirtschafteten Überschüsse und auch unsere Spendengelder wieder verwendet und in Gemeinschaftsprojekte reinvestiert werden. Allein die Kosten für die durch uns initiierte und durchgeführte Wiederherstellung des Theaterplatzes beliefen sich auf über 20.000 € und über 650 ehrenamtliche Arbeitsstunden vieler Helfer.

Faszination Schweiz

Erlebnisreise der Superlative ins Reich der 40 Viertausender im Kanton Wallis der Schweizer Alpen, höchste Gebirgswelt Europas.

Die **38. Mehrtagesfahrt der Crumbacher Reisegruppe** führt im Jahr 2018 zum 15. Mal in die Schweiz mit einem grandiosen Natur - und Kulturprogramm, an jedem Tag ein Klassiker im Bergparadies Wallis.

Reisetermin 23. – 28. September 2018. Wir erleben das Berner Oberland, den Kanton Wallis mit seinen 40 Viertausendern, das Rhonetal, die Aletschregion mit Aletschgletscher, das Mattertal mit Matterhorn u.v.m. Logiert wird zum zweiten Mal - erstmals 2007 - im traumhaft gelegenen **Gebirgsort Saas Almagell** im **Saastal** auf 1000 -1600 m auf der Alpensüdseite, umgeben von einer phantastischen Bergwelt der Drei- und Viertausender der Walliser Alpen. Im **3*** Superior Hotel „Kristall Saphir“** ein vorzügliches Haus mit großem Wellnessbereich, werden wir sechs ruhige Tage bei guter Gastfreundschaft und Schweizer Küche verbringen.



Vorgesehenes Programm: > **Anreise:** Abfahrt 5.00 Uhr am Rathaus, Heppenheim, Karlsruhe, Bad Bellingen im Markgräflerland, Frühstück im **Kurhotel „Markushof“** direkt am Kurpark -, Basel - Grenzübergang Schweiz -, Luzern am Vierwaldstätter See, entlang am Sarner See, Brüinig-Passstraße/Pass 1011 m, Aaretal, Innertkirchen, Grimselpassstraße/Grimselpass 2165 m mit seinen vier gewaltigen Stauseen, schönster Pass der Schweiz. Mittagspause im **Berggasthof „Grimselblick** mit Bergpanorama pur. Abwärts geht es über die Passstraße mit Blick auf den Rhonegletscher und die Furka-Passstraße. Durch das Gomstal nach Brig, Visp und das Saastal hoch nach Saas Almagell. > **Fahrt durch das Mattertal nach Täsch.** Mit der Bahn in das weltbekannte **Zermatt** 1610 m mit seinem Wahrzeichen dieser großartigen Bergregion, das **Matterhorn 4478 m**, schönster Berg der Alpen. Hier haben wir viele individuelle Möglichkeiten wie: Fahrt mit der Gornergrat-Zahnradbahn zum Gornergrat/Gletscher über 3000 m mit grandiosem Blick auf die Viertausender bis hin zum höchsten Berg der Alpen, dem Mont Blanc auf der französischen Seite. Dufourspitze 4634m - höchster Gipfel der Schweiz im Monte Rosa-Massiv -, kleines Matterhorn oder nur Relaxen bei Walliser Köstlichkeiten und gesunder Bergluft u.v.m.. > **Saas Fee - Perle der Alpen** -, Wanderparadies, Gletscherdorf mit seinen vielen Cafes, Gasthäuser auf einem Hochplateau 1800 m, umgeben von einer majestätischen Berg- und Gletscherwelt, 18 Viertausender, die höchsten der Schweiz mit einmaligen Attraktionen. > Wir besuchen die **Aletschregion** mit seinen Berggiganten. Fahrt nach Brig-Naters am Ausläufer des Aletschgletschers und weiter nach Blatten oder Betten, uralte Bergdörfer mit schönen Walliser Holzhäusern. Mit der Seilbahn zur **Belalp 2094 m oder Bettneralp** mit Eiswelt. Wanderung zum **Aletschgletscher** - größter und längster Eisstrom der Alpen und Europas. > **Ein Tag zum Relaxen** im Saastal. > **Stausee Mattmark 2200 m** mit dem größten Erdamm Europas am Ende vom Saastals an der Grenze zu Italien. Kleine Wanderung mit Hüttenabschluss im Berghaus „Mattmark“ in fröhlicher Runde. > **Rückreise:** Visp, durch das Rhonetal nach Goppenstein, Busverladung auf die Bahn, Fahrt mit der Bahn durch den **Lötschbergtunnel** 14,6 km lang nach Kandersteg, Frutigen, Spiez am Thunersee, Mittagspause „**Hotel Seegarten**“ mit tollem Blick über den See, Thun, Bern, Basel, Karlsruhe, Heppenheim, Fr.-Crumbach. > **Leistungen** zu Top-Konditionen für sechs Tage: 575.-€/Person im DZ, Fahrt in einem modernen Reisebus, Sonderfahrten per Bus, Frühstücksbuffet Anreise in Bad Bellingen, schöne Komfort-Zimmer mit allen Extras, Halbpension: reichhaltiges Frühstücksbuffet und 3-Gang Abendmenü - täglich mit wählbarem Hauptgang -, Raclette- oder Grillabend auf Wunsch, Kurtaxe sowie die freie Benutzung von ca. 10 Bergbahnen im Saastal/Saas-Fee.

Weitere Kosten sind nicht im Preis enthalten. Mit der Anmeldung ist ein Betrag von 50.- €/Person zu entrichten.

Bankverbindung: Sparkasse Odenwaldkreis;

IBAN: DE90 5085 1952 0171 376 643 - BIC: HELADE F 1 ERB.

Informationen/Anmeldung, ab sofort bei Werner Rauth, Telefon 06164-2495. Persönliche Anmeldung erforderlich! Ein komplettes Reiseprogramm erhält jeder Teilnehmer bei der Anmeldung.

Nord- und Ostseetour „LIVE“

Crumbacher Reisegruppe lädt ein

Am **Samstag, dem 18. November 2017 um 17.00 Uhr** trifft sich die **Crumbacher Reisegruppe** im Gasthaus „**Die Linde**“ Familie Horn zu einem geselligen Abend. Gemeinsam wollen wir mit einem umfangreichen Rückblick unsere diesjährige Mehrtagesfahrt durch den „**Hohen Norden**“ Revue passieren lassen. Mit einer sehr beeindruckenden zweistündigen **Präsentation am Bildschirm -Audio & Videoschau** -erleben wir noch einmal schöne Momente und Höhepunkte wie: Flensburg mit seinem Hafen und der Flensburger Förde, Halbinsel Holnis/Ostsee, der Klassiker: Fahrt über den Kleinen - und Großen Belt der Ostsee, die Große-Belt-Brücke - größte in Europa und drittgrößte der Welt -, Insel Seeland mit der Hauptstadt von Dänemark Kopenhagen, Inselparadies Föhr und Sylt mit dem Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer - UNESCO Weltnaturerbe seit 2009 -. Hierzu laden wir alle Reisefreunde sehr herzlich ein, freuen uns über einen guten Besuch sowie auf ein weiteres lebendiges Zusammenwirken. Interessierte Personen, aber auch langjährige Freunde der Crumbacher Reisegruppe - oder die es noch werden wollen - sind in unserer Runde immer herzlich willkommen. Auch gibt es Informationen über die Mehrtagesfahrt 2018.

HSG Rodenstein - Handball



HSG Rodenstein

gegen

OFC Kickers 1901 e.V.

Sa., 18.11.2017, 19:00

Weitere Spiele der Aktiven:

Sa 18.11.2017 17:00 Männer II : MSG Gr.-Zimmern/Dieburg II

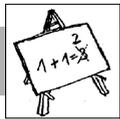
Sa 18.11.2017 15:15 Frauen II : FSG Dieburg/Gr.-Zimmern II

Sporthalle Reichelsheim

Ihr Kaffee schmeckt noch besser, wenn Sie ein Produkt genießen, das den Bauern, die es angebaut haben, auch faire Erlöse einbringt. Entscheiden Sie sich für Kaffee aus **Fairem Handel** – ein Plus zum Genuss.

www.brot-fuer-die-welt.de

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de



Schulnachrichten

Rodensteinschule

Liebe Eltern,

aus aktuellem Anlass bitten wir sie ihr Kind bei Krankheiten oder anderen Ausfällen direkt in der Betreuung (Tel. 06164-911516) abzumelden. Wir sind von 7.30 – 8.30 Uhr telefonisch zu erreichen, und so ist es uns möglich, das Essen für ihr Kind in der Großküche abzubestellen.

Da das Sekretariat nicht immer durchgängig besetzt ist, können die Anrufe nicht umgehend an das Betreuungsteam weitergeleitet werden und das Mittagessen kann nicht rechtzeitig in der Großküche abbestellt werden.

Sollten Sie Ihr Kind nicht abmelden, sehen wir uns gezwungen, Ihnen den Essenspreis zu berechnen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Freundliche Grüße

Das „Betreuungsteam“

Über 200 Schüler der DKSS und der AES durchliefen den Berufeparcours



Mit über 200 SchülerInnen der Dr. Kurt-Schumacher-Schule aus Reinheim und der Albert-Einstein-Schule aus Groß-Bieberau in zwei Durchgängen veranstaltete die Berufs- und Studienorientierung der AES am vergangenen Mittwoch zum nunmehr achten Mal den Berufeparcours.

„Die gemeinsame Veranstaltung ist Ergebnis einer noch engeren Kooperation der beiden Verbundschulen in Reinheim und Groß-Bieberau, die sich auch in den Angeboten der Berufs- und Studienorientierung ergänzen wollen“, so Martina Meyer-Almes, die Schulleiterin der Albert-Einstein-Schule.



In Kooperation mit der Jugendberufswegebegleitung des Landkreises lernten die SchülerInnen an über 25 Stationen Tätigkeiten kennen, die ihnen im späteren Berufsleben in den verschiedenen Berufsfeldern begegnen könnten.

Die AchtklässlerInnen konnten sich beispielsweise aus dem Gastronomiebereich bei der Aufgabe „Bestellung merken“ üben oder einen elektronischen Schaltkreis zusammenbauen oder ihre Geschicklichkeit und Kraft bei der Station „Dachziegel werfen“ testen.

„Das Angebot ist als handlungsorientierter Baustein der Berufsorientierung an der AES gedacht und baut auf das Kompetenzfeststellungsverfahren (KOMPO 7) in der 7. Jahrgangsstufe auf“, so Heike Voltz, OloV-Beauftragte der Albert-Einstein-Schule. In der 8. und 9. Jahrgangsstufe nehmen die Jugendlichen dann an dem Berufsvorbereitenden Unterricht teil, eine Art Schnupperpraktikum, der ihnen erste Einblicke in Betriebsabläufe und den Arbeitsalltag vermitteln soll.

„In diesem Zusammenhang suchen wir deshalb den Kontakt mit Unternehmen, die wir immer mit dem Blick auf die Belange der SchülerInnen in die Berufs- und Studienorientierung der Albert-Einstein-Schule einbetten“, sagt Ralf Guinet, Koordinator der Berufs- und Studienorientierung an der Albert-Einstein-Schule, der in diesem Zusammenhang auch auf die starke Einbindung von regionalen Unternehmen und der Hochschule Darmstadt in die Informationsveranstaltung zum Dualen Studium hinweist, das inzwischen ebenfalls fester Bestandteil der Angebote der Berufs- und Studienorientierung der AES ist.

Als ein Kooperationspartner der Schule nahm zum wiederholten Mal die Sparkasse Dieburg am Berufeparcours teil, die auch das schulische Berufsorientierungsangebot intensiv unterstützt und mit der Resonanz der teilnehmenden Klassen sehr zufrieden war.

Heike Voltz/02.11.2017

Neu an der AES in Groß-Bieberau

„Alberts Lese-Lounge“

Ganz feierlich wurde am 30. Oktober die neue Mediathek für Ältere mit dem Namen „Alberts Lese-Lounge“ eingeweiht. Schulleitung, Freundeskreis, Lehrer, Schülervertretung und Schülerinnen und Schüler freuen sich über die gelungene neue Raumgestaltung. Glasvitrinen mit reichlich Lesematerial sowie Sessel und andere Sitzgelegenheiten machen den Raum gemütlich, der auch von der Schülervertretung als Sitzungsraum genutzt wird. Finanziert wurde die neue Einrichtung vom Freundeskreis der AES. Die Vorsitzende Martina Diehl und die Schulleiterin Martina Meyer-Almes lobten die gute Zusammenarbeit.



Die Ganztagsveranstaltung war von einem Team um Koordinator Andreas Schenckel vorbereitet worden und bot ein vielfältiges Angebot an Vorträgen und vor allem Workshops, in die sie die Teilnehmer vorab schon eingewählt hatten.

Holnick ging nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Schulleiter Herwig Bendl, der die erkrankte Schulleiterin Kirsten Gebhardt-Albrecht vertrat, sofort und ohne Umwege medias in res. „Zum ersten Mal in der Geschichte erziehen sich die Kinder selbst auf einem zentralen Gebiet und sind Lehrern und Eltern in vielen Details schon im frühen Alter überlegen. 3-jährige updaten die Handys der Eltern, weil die sich nicht auskennen.“ So prägnant und zugespitzt umriss der Geschäftsführer des Hessischen Instituts für Medienpädagogik Frankfurt die Situation. Kenntnisreich und gleichzeitig sehr unterhaltsam und fundiert machte der ausgebildete Pädagoge klar, dass hier dringend Handlungsbedarf der Schulen besteht. Der lange Beifall am Ende seines Vortrages verdeutlichte, dass er den Nerv der Zuhörer getroffen – und das Thema des Tages goldrichtig gewählt war.

Entsprechend motiviert ging es anschließend in die einzelnen Workshops, eine breite Palette an Themen stand zur Verfügung: Fragen des Urheberrechts wurden behandelt, diverse praxisbezogene Anwendungen wurden vorgestellt und ausprobiert.

An Dokumentenkameras wurde deren Einsatz trainiert, den vielfältigen Möglichkeiten von iPads/Tablets wurde ebenso nachgespürt wie den Chancen (und Risiken!) beim Einsatz dieser neuen Medien beim Sprachenlernen und der Erstellung von längeren Arbeiten und Portfolios. „Ich habe viele kleine Impulse zur konkreten Umsetzung bekommen“ – das war oft von Workshopteilnehmern zu hören, lächelnde und zufriedene Gesichter sah man, als mit Legobausteinen und Handys Geschichten erzählt wurden.

Aber auch die kritische Diskussion kam nicht zu kurz, nicht alle angebotenen Workshops waren von gleicher Qualität, es entspann sich bisweilen ein kritisch-distanzierter Austausch darüber, dass der Einsatz dieser Medien durchaus sehr genau geprüft werden muss – und nicht jede Verwendung Sinn ergibt. Auch diese Gespräche trugen aber letztendlich dazu bei, dass sehr viele Teilnehmer am späten Nachmittag zufrieden, mindestens aber mit neuen Anregungen versehen zur Abschlussrunde in der Aula zusammenkamen. Stellvertretend wohl für viele zog Thomas Degenhardt, pädagogisches Urgestein an der Gaz, ein positives Fazit: „Das war der beste Pädagogische Tag seit 2008.“

Ausgezeichnet

Angenehme Pflichten hatte Schulleiterin Kirsten Gebhardt-Albrecht während der letzten Gesamtkonferenz an der GAZ zu erledigen, sie konnte zwei Kolleginnen im Namen des Landes Hessen mit Urkunden auszeichnen.

Birgit Müller-Sterlinko ist seit langen Jahren schon an der GAZ tätig und betreut neben ihrer Lehrtätigkeit noch zwei wichtige Bereiche innerhalb der Schule: Sie kümmert sich um die Fortbildung des Kollegiums und die Schulmediation. Sie bekam eine schon lange überfällige Anerkennung, nämlich eine Urkunde für das 25-jährige Dienstjubiläum. „Sie ist aber schon sehr viel länger im Schuldienst tätig, aber die Mühlen der Verwaltung mahlen bisweilen langsam“, wie Gebhardt-Albrecht launig bemerkte.

Anschließend konnte sie für die Kollegin Katrin Weigand frohe Kunde überbringen. Die an sie überreichte Urkunde ist nämlich Beleg dafür, dass ihr Einsatz für die arbeitsintensive Betreuung der LRS-Schüler jetzt auch die Anerkennung in Form einer Beförderung auf eine A 14 – Stelle findet.



Die Schülerin Julienne Rondo hatte im Vorfeld den Namensvorschlag „Alberts Lese-Lounge“ eingereicht und bekam dafür einen Preis. Zwei weitere Schülerinnen wurden geehrt: Jasmin Veith und Johanna Frank aus der Q3 hatten viele Stunden sogar in den Ferien damit verbracht, neue Bücher in den Computer einzugeben, umzuräumen und sogar mit der SV den Raum zu streichen. Auch die Pausenbetreuung der Lese-Lounge machen diese beiden Bücherfans.

Alberts Lese-Lounge hält Literatur für die Jahrgänge ab Kl. 9 bereit, besonders viele Lernhilfen für die Abiturvorbereitung sind im Sortiment, aber auch Zeitungen. Die jüngeren Schüler der Kl. 5-8 können sich weiter am gewohnten Ort der Mediathek, jetzt auch mit neuem Namen „Alberts Lese-Ecke“, mit ihrem Lesestoff versorgen. Die Leiterin der Mediathek Cornelia Röder-Baltz ist sich sicher, dass die Lesebegeisterung anhalten wird. Weiter optimiert wird das Bibliothekswesen an der AES zukünftig mit der Einrichtung eines Selbstlernzentrums. Schuldezernent Christel Fleischmann erklärte auf Nachfrage, dass dies nächstes Jahr in Angriff genommen werden soll.

Unterhaltungsindustrie Sinnstifter Nr. 1 der Jugend

Medienpädagogischer Tag an der GAZ

„Youtube und Privatsender, also die Unterhaltungsindustrie ist Sinnstifter Nr. 1 unserer Kinder und Jugendlichen – die Schule ist es nicht mehr.“ Mit dieser provokanten Feststellung begann Peter Holnick seinen Impulsvortrag beim Pädagogischen Tag an der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim, zu dem sich das Kollegium, Eltern- und Schülerschaftsvertreter und Fachleute am 08.11. an der Schule einfanden.



Schulleiterin Kirsten Gebhardt-Albrecht (l.) und Birgit Müller-Sterlanko



Schulleiterin Kirsten Gebhardt-Albrecht (l.) und Katrin Weigand

Zuwachs im Kollegium

Neue LiVs treten Dienst an

Im Rahmen des Pädagogischen Tages an der GAZ am 08.11. konnte der stellvertretende Schulleiter Herwig Bendl 3 neue Lehrer im Vorbereitungsdienst (LiV, früher hieß das einmal Referendar) begrüßen. Lena Stegmann (Französisch, Englisch) und Christopher Augustin (Ethik, Sport) sind allerdings keine Neulinge an der GAZ, denn beide haben schon vorher als Vertretungskraft der Schule schon einige Male aus der Patsche geholfen, wenn –etwa aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen- Not am Mann war. Ganz neu hingegen ist Joschka Althof, über den sich insbesondere die Musiklehrer freuen, denn in diesem Fach sind angehende Lehrer dünn gesät.



Herwig Bendl (stellv. Schulleiter), Christopher Augustin, Lena Stegmann, Joschka Althof, Ulli Zelta-Rosche vom Personalrat (v.l.n.r.)

Begegnung schafft Versöhnung

Gedenkfeier zum 09. November an der Georg-August-Zinn-Schule



„Nur die Begegnung schafft Versöhnung.“ Mit diesem klaren Bild formulierte Reichelsheims ehemaliger Bürgermeister Gerd Lode im ersten Teil seines Vortrages während der Gedenkfeier zur sogenannten ‚Reichspogromnacht‘ am 09.11.1938 an der GAZ auch das unausgesprochene Motto der Veranstaltung, zu der der stellvertretende Schulleiter Herwig Bendl vorher begrüßt hatte. Sie hat mittlerweile gute Tradition an der Schule, die Jahrgänge 9 und 10 erhalten hier jeweils einen beeindruckenden Einblick „in die Zeit, als Rassismus, Mord und Willkür zum Staatsprogramm wurden,“ wie Bendl einleitend feststellte.

„Es war eine emotionale, fesselnde und informative Gedenkfeier.“ Dieser Eindruck einiger Schülerinnen aus der 10. Jahrgangsstufe gibt den kurzweilig-fesselnden Charakter der Feierstunde wieder, der nicht zuletzt durch die sorgfältige Planung des Vorbereitungsteams unter Dr. Dirk Strohmenger entstehen konnte. 3 Musikbeiträge von Konrad Dudszus bildeten den Rahmen der Veranstaltung, die beiden Kurzvorträge von Gerd Lode gaben einen Einblick in die Geschichte der Reichelsheimer Juden und ließen Einzelschicksale wieder aufscheinen. Vor allem die Inszenierung der Parabel ‚Brauner Morgen‘ von Franck Pavloff durch die Q3- DS-Gruppe von Carsten Jonischkeit machte dann in eindrucksvollen Bildern anschaulich, wie Konformismus an Courage stößt, wie gewalttätig sinnentleerte Willkür Menschen deformiert. Hier wurde in allgemeingültige Bilder übersetzt, was Gerd Lode vor und nach der Inszenierung historisch eingebettet und an Beispielen von Reichelsheimer Juden belegt hatte. Sein besonderes Anliegen bestand aber auch darin, auf den versöhnenden Charakter der regelmäßigen Begegnung mit Überlebenden hinzuweisen. Eindrucksvoll schilderte er, wie diese Tradition entstand und noch heute fortgeführt wird.

Auch durch diese durchdachte Planung blieb bei vielen Schülerinnen ein sehr positiver Eindruck zurück: „Interessant, informativ, fesselnd, anregend“; das waren Adjektive, mit Schülerinnen und Schülern diese Feier bedachten. Sie fand dann nach einem kurzen Schlusswort von Dirk Strohmenger in einer Schweigeminute ihren würdigen Abschluss.



Sonstige Mitteilungen

Treff „Milli und Max“ im Advent im Bannoser Theater

An den Adventswochenenden präsentieren die Bannoser-Kids auch in diesem Jahr wieder ein neues Stück. Mit viel Fantasie, köstlichem Humor, tollen Kostümen und ganz viel Musik zeigen die jüngsten Schauspieler der Brensbacher Theatergruppe ihr Können und sorgen bei den kleinen und großen Zuschauern für beste Unterhaltung.

In dem musikalischen Märchen spielt die eigenwillige Prinzessin Milli die Hauptrolle. Die junge Prinzessin ist schon seit einigen Jahren im ehedemigen Alter, hat aber so ihre ganz eigenen Vorstellungen von ihrem zukünftigen Leben und im Gegensatz zu ihren Eltern, denkt sie noch lange nichts ans Heiraten!

Die seltsamen Bewerber, die ihre Eltern da aufbieten, um das Herz der Prinzessin zu erobern, können Milli dabei auch nicht wirklich von den Vorzügen des Ehelebens überzeugen.

Ob Milli sich am Ende doch für einen der Bewerber entscheidet, welche schwierigen Prüfungen auf die Prinzen warten und was das alles mit dem Hirtenjungen Max zu tun hat, erfahrt ihr an den Adventswochenenden immer samstags und sonntags ab 16 Uhr im Bannoser Theater.

Karten zu den Veranstaltungen der Bannoser-Kids gibt es bei der Bäckerei Göttmann, Heidelberger Str. 11-13 in Brensbach (Restkarten an der Abendkasse). Der Eintrittspreis beträgt 6 €. Die Bannoser Kids freuen sich auf die großen und besonders auf die kleinen Besucher (ab 6 Jahren) an den Adventswochenenden am **2., 3., 9., 10., 16.** und **17.12.17** jeweils um 16 Uhr im Bannoser Theater.

„Diese Kosten möchte ich meiner Familie ersparen!“

EINE BESTATTUNGS-VORSORGE BEUGT VOR.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161 – 409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

Schnellbäcker
BESTATTUNGEN
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,

Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Deutsches Rotes Kreuz 

Der DRK-Ortsverein Fränkisch-Crumbach trauert um

Otto Jost

Otto war seit 1975, über 42 Jahre, Mitglied beim DRK, davon 24 Jahre aktiv und erfolgreich als 1. Vorsitzender unseres Ortsvereins.

Danach wurde Otto zu unserem Ehrenvorsitzenden ernannt.

Unsere DRK-Bereitschaft und der Vorstand dankt Otto für sein ehrenamtliches Engagement und sein hohes Interesse am Gemeinwohl unseres Ortes.

Wir werden Otto ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl ist bei seiner Familie!

Heike Breid
1. Vorsitzende

Tobias Grünwald
Bereitschaftsleiter



Samstag 2. Dezember 2017

16 Uhr Odenwaldhalle Michelstadt

Karten bei:

Schäfer Touristik Tel. 06062 - 956 201

Gästeinfo Michelstadt Tel. 06061 - 979 4110

TUI Reiscener Michelstadt Tel. 06061 - 5085

Tier der Woche BUDDY

Der Verein "Tiere in Not Odenwald e.V." sucht ein Zuhause für BUDDY.

BUDDY ist im April 2017 geboren und kam mit seinen Kumpels zu Tiere in Not Odenwald, die schon ein neues Zuhause gefunden haben. Dass BUDDY noch auf seine neue Familie wartet, liegt wohl daran, dass der hübsche Rüde kein forscher Draufgänger ist, sondern eher zart und scheu. Man braucht ein bisschen Fingerspitzengefühl und Erfahrung für diese Hunde. Dabei hat BUDDY schon ganz viel gelernt und konnte auf dem Herbstwandertag von Tiere in Not Odenwald problemlos mitlaufen. Wenn Sie BUDDY einmal kennenlernen möchten, können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.



Anzeige



Planen Bauen Wohnen

- Anzeige -

Mein neues Zuhause

Energiefresser jetzt effektiv stoppen

Wer clevere Haustechnik nutzt, kann heutzutage erstaunlich viel Geld einsparen



(iPr). Die Nutzung von Energie zieht sich wie ein roter Faden durch unseren Alltag – am Tag und in der Nacht. Wenn wir wach sind, verbrauchen wir aktiv Energie beim Duschen, Kochen oder zum Gebrauch von Unterhaltungselektronik.

Und während wir schlafen, hängen Kühlschrank und Co weiterhin am Stromnetz, 24 Stunden pro Tag.

Natürlich kann man nicht ganz auf Energie verzichten, aber es gibt viele Möglichkeiten, bewusster damit umzugehen. Intelligente Haustechnik ermöglicht heute eine ganz bequeme und vor allem zuverlässige Steuerung von Haushaltsgeräten und Heizung.

Der Fachhandel bietet ein modulares System, das sich individuell zusammenstellen lässt und es ermöglicht, eine Vielzahl von Anwendungen miteinander zu verbinden. Durch die Kombination einer zentralen Steuerungseinheit, der Home Base, und einer App lassen sich diese komfortabel über das Smartphone oder Tablet steuern.

Die Nebenkosten senken

Neben erhöhtem Wohlfühlfaktor sorgt die clevere Technik auch für Vorteile: Mit ihr spart man ganz einfach Energie. Dass das Licht nicht in allen Räumen gleichzeitig brennen muss und dass beim Kochen ein Deckel auf den Topf gehört, weiß jeder – aber es gibt versteckte Stromfresser, die klammheimlich die Nebenkostenabrechnung in die Höhe treiben. Dazu gehören zum Beispiel Computer, TV und Smartphones, die häufig entweder am Ladekabel hängen oder auf Standby laufen. Auch wenn es pro Gerät nur um wenige Watt pro Jahr geht, summiert sich das über zwölf Monate gerechnet schnell auf. Mit cleveren Energiesparhelfern hat das ein Ende. So kann zum Beispiel vor allem unnötig im Standby laufenden elektrischen Geräte ein Smart Plug geschaltet und mit der Basisstation verbunden werden, um beim Verlassen des Hauses alle Geräte via App ganz auszustellen (nähere Infos: www.e-wie-einfach.de). Über sie lassen sich auch programmierbare Heizungsthermostate so steuern, dass etwa das Bad punktgenau die gewünschte Temperatur hat, ohne dass die Heizung die ganze Nacht läuft.

Wer zu Hause alle Möglichkeiten zum Energiesparen ausgeschöpft hat, kann mit einem Anbieterwechsel zusätzlich bares Geld sparen.



UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Containerdienst & Wertstoffhof
- Abfallentsorgung und Verwertung
- Vermietung von Baumaschinen
- Baggerarbeiten & Schüttgutbaustoffe

BCD Containerdienst GmbH & Co. KG

Zeller Gewerbezentrum 27 | 64732 Bad König/Zell | Tel.: 0 60 63 - 91 35 47

www.bcdcontainerdienst.de | info@bcdcontainerdienst.de

Klaus-Peter SCHANTZ GmbH

- Baustoff-Handlung
- Abbruch
- Bagger
- Fuhrbetrieb



64732 Bad König/Gumpersberg • Gumpersberger Str. 13
Telefon (06163) 3458 und 5663 • Fax 3459

	4						
	1		7	3		9	5
7			9	8		3	4
	7		3			4	
6		8	2		1	7	3
		5			9		2
	6	7		1	4		2
5	2		6	9			1
							7

Gründach für Selberracher

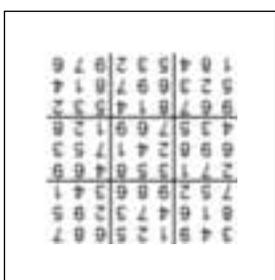
(rgz/su). Begrünte Dächer leisten einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Verbesserung der Lebensqualität in städtischen Regionen. Sie wirken der zunehmenden Flächenversiegelung entgegen, bringen mehr Sauerstoff in die Städte und bieten Tieren und Kleinlebewesen wertvolle Lebensräume. „Die Begrünung von Steildächern und Intensivbegrünungen mit Büschen oder Bäumen gehört in die Hände von Fachbetrieben“, rät Dr. Gunter Mann von Optigrün. Kleinere Flachdach-

flächen etwa auf Garagen oder Carports könnten Heimwerker und Hobbygärtner aber auch selbst mit einer Extensivbegrünung versehen. Dafür gibt es spezielle Flachdachpakete, die neben allen Unterschichten zum Schutz des Dachs und zur Drainage auch das passende Pflanzsubstrat sowie Sprossen zur Bepflanzung und Langzeitdünger enthalten. Mit ausführlichen Anleitungen gelingt die Anlage auch ohne professionelle Hilfe. Mehr Infos und Tipps gibt es unter www.optigruen.de.

Neue Heizung mit Geld vom Staat

(rgz/rae). Moderne Technik macht das Leben nicht nur einfacher - meistens lässt sich mit ihr auch viel Geld sparen. Das gilt beispielsweise für die Installation einer modernen Gasbrennwerttherme: Sie senkt die laufenden Kosten und schont zudem die Umwelt. Die Heizungserneuerung wird deshalb sogar staatlich gefördert. Voraussetzung: Die Modernisierer

stellen einen entsprechenden Antrag. Doch genau diesen Aufwand scheuen viele Hausbesitzer, denn das Angebot von Bund, Ländern und Städten ist unübersichtlich. Unter www.primagas.de finden Modernisierer alle Informationen zu den relevanten Förderprogrammen und Abläufen sowie zahlreiche Erfahrungsberichte von zufriedenen Nutzern des Services.

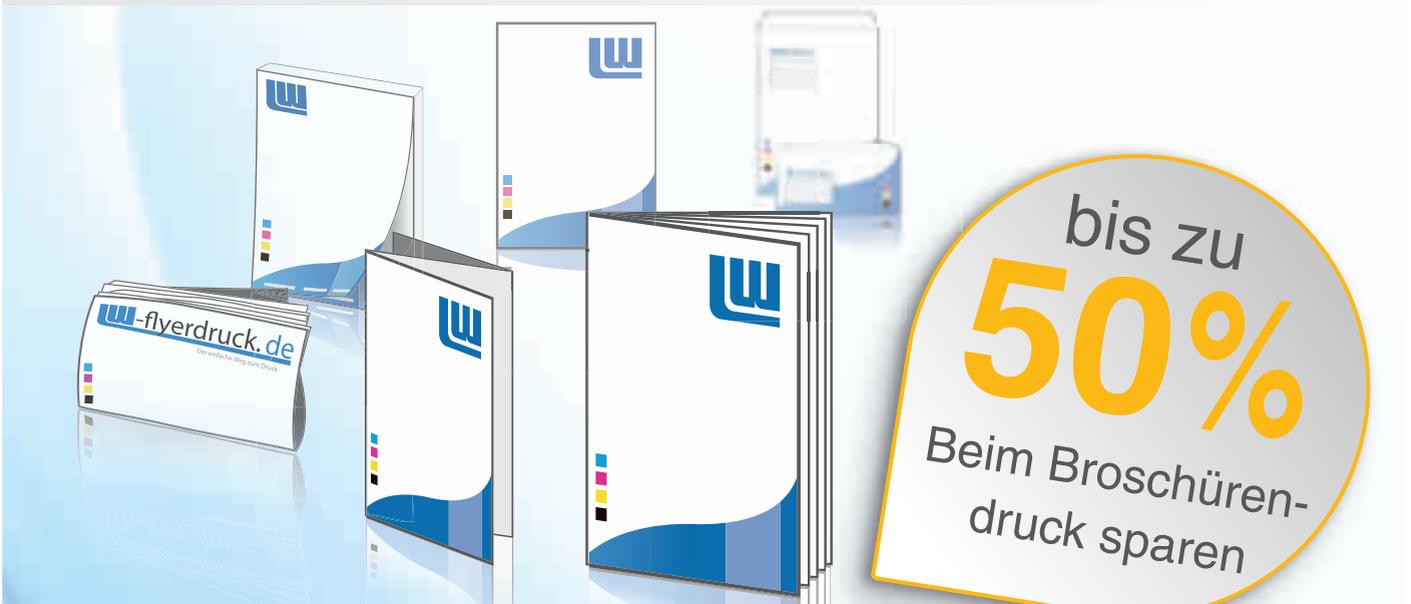


Das lokale Portal von LINUS WITTICH. www.localbook.de

zur Welt bringen	Küstenraum in Italien	Roman von Emile Zola	Berirk	italienischer Name des Abra	'Verbotenen' in der röm. Antike	englisch, französisch; Alter	glas-erfänger Raab-schutz	Salz-, Pfeffer-getränk	italienisch drei	weiblicher Adelstitel	italien. Stationen
Prognose, Hoffnung						Tennis-tunier					
Inland-gewässer						schweiz. Muster-messe	Erö-zeitalter				
unbe-schädigt		Isak Groß-grund-her		Indien-spielgitt	wilde Acker-pflanze					kerntes	Abk.: Bogen
		Figur der Sesam-straße		Haupt-stadt Afghan-istans			italienischer Männer-nama		Berliner Sonder (Abk.)		
Antwort auf Kontra (Skat)		Sonder-gut-schrift			deutsche Mode-schöpfi-m (Ji)		groß-herzig				
				Luft-engel im A.T.	wieder in Ordnung bringen						seitliche Aus-drehung
eine Droge		ein Sibiner		Haupt-stadt Jemens		Ziel beim Ballspiel			böse Zaub-er-in		Prophet im A.T.
Vorname der Fitz-gerald f	Bröt-körper	liberales Denken				enge-setztes Stoff-stück		ab-wesend			
				Bewoh-ner der 'Grünen Insel'	Satz	kleine Kirche					
				vertraute Anrede	Abk.: Ämter	Gottes Gunst			Abk.: Siede-punkt		röm. Zahl-zwischen zwei
sauft		Stecker-anpas-sungs-utensil					Annoua				
sehr bekannt, populär						Wäsche-stück				germa-nische Gottheit	

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit
den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie
Zeitung, bestimmt ist auch für
Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, SD-
Sätze, PVC-Banner, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Post-
karten, Eintrittskarten, Etiketten, Magazine, u.v.m.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de



www.LW-flyerdruck.de



info@LW-flyerdruck.de



09191 7232-88

Pflegezentrum Odenwald GmbH
Elsa-Brändström-Str. 13 • 64711 Erbach
☎ 06062/ 9408-0

Wir sind eine Pflegeeinrichtung für Ambulante Pflege mit Standorten in Erbach, Bad König, Beerfelden und Reichelsheim und einer Stationären Pflegeeinrichtung in Beerfelden. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

examinierte Altenpflege- und Krankenpflegekräfte
sowie
Pflegehilfs-, Betreuungs- und Hauswirtschaftskräfte
in Vollzeit-, Teilzeit- oder geringfügiger Beschäftigung.

Wir bieten Ihnen Entwicklungsmöglichkeiten und attraktive Vergütungskonditionen. Bewerben Sie sich bei uns!

Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl
www.zentrumpflege.de

city car Fahrservice
Das Original seit 1994
☎ **06161-8267**
Czerwinski • 64395 Brensbach
Flughafentransfer • Krankenfahrten

Werksverkauf CHB
Unsere **Wochen** *der etwas andere Laden* **in Wersau** *www.chb-boeck.de*
Fleischgroßhandel C-H-Böck
Kreuzstraße 15, 64395 Wersau

Angebote vom 23.11. bis 02.12.2017

deftiger Zwiebelrollbraten aus der mageren Schweineschulter	kg 5,55 €
Odenwälder Bauernbratwurst grob gebrüht, würzig im Geschmack	kg 5,90 €
herzhafte Käseknacker einfach nur heißmachen, was ein Genuss	kg 6,49 €
hausgemachtes „ZAZIKI“ etwas Knoblauch muss einfach sein	kg 5,99 €
Pfannen Gyros aus der mageren Schweinefleisch, küchenfertig	kg 6,99 €
Adventsrolle Blätterteigrolle mit herzhafter Hackfleischfüllung	kg 7,77 €
zarter Burgunderbraten vom Rind, klassisch eingelegt in Rotwein	kg 8,88 €
Odenwälder Schinkenbrettchen geräuchertes Schinkenstück auf einem gratis mitverpacktem Vesperbrettchen	kg 6,99 €

weitere Geschenkkunden und Präsentkörbchen, auch für Firmengeschenke, finden Sie in unserem Werksverkauf

Bestellungen unter: 06161/807594

Gutes muß nicht teuer sein

Anzeige

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis für die Oberzent

Bebauungsplan und konkrete Planungen vorgestellt



Bildlegende: Vorgestellt wurde die Planung für eine allgemein zugängliche Hausärztliche Gemeinschaftspraxis in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl von Geschäftsführer Michael Vetter. Mit dabei waren Geschäftsführer Philipp Vetter (v.l.n.r.), Stellvertretende Pflegedienstleiterin Pia Mester (Ambulante Pflege) und Pflegedienstleiterin Angela Scheil (Stationäre Pflege).

von Gert R. von Neindorff

(ODENWALDKREIS). Eine öffentliche Informationsveranstaltung in der Kleinkunstbühne der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl zum Bebauungsplan für diese Einrichtung und für eine allgemein zugängliche Gemeinschaftspraxis fand durch Kommunalpolitiker und Gewerbetreibende in der Oberzent großen Zuspruch. Viele Menschen in Beerfelden haben schon heute keinen Hausarzt mehr und müssen mobil sein. Geschäftsführer Michael Vetter: "Wir wollen deshalb mit der Errichtung einer Hausärztlichen Gemeinschaftspraxis in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl etwas konkretes und finanziell machbares zügig umsetzen". Die Pflegestiftung Odenwald will damit für die Bewohner der Seniorenresidenz und die vielen Patienten in der Mobilen Pflege Beerfelden sowie die in der Oberzent lebenden Menschen die allgemeinärztliche Versorgung sichern. In ganz Deutschland gibt es große Schwierigkeiten Hausärzte für den ländlichen Raum zu gewinnen, obwohl die Zahl der Ärzte im ganzen Land gestiegen ist. Alleine aus diesem Grund ist eine zentrale Lösung für eine Hausärztliche Gemeinschaftspraxis in der Oberzent wichtig, so die Pflegestiftung.

Geschäftsführer Michael Vetter hat nochmals um Unterstützung im Aufstellungsverfahren für einen Bebauungsplan für die Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl und beim Genehmigungsverfahren für den Bau einer allgemein zugänglichen Gemeinschaftspraxis im parlamentarischen Verfahren und bei der Bearbeitung auf Verwaltungsebene gebeten. HERAUSGEBER: Pflegestiftung Odenwald, Gert-R. von Neindorff, Elsa-Brändström-Str. 13, 64711 Erbach, Tel. 06062/9408-12, Fax 06062/9408-18 oder Email: gert.ruediger.vonneindorff@pz-odw.de.

Ästhetische Medizin

Ärztliche Privatpraxis für nicht-operative Ästhetik und Anti-Aging
WELLmed-STUDIO Breuberg

- Botox®, Hyaluron-Filler, Fadenlifting
- Lidstraffung ohne OP, HIFU-Lifting
- PRP-Eigenblut-, PRP-Haarwuchs-Th.
- Fettwegspritze, HCG-Hollywood-Diät

Dr. med. Wolfgang Eldracher
Besuchen Sie meine Homepage:
www.wellmed-studio.de
Tel. 06165/912021

**Geld macht nicht glücklich.
Aber es rettet Leben.**

Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00 · DRK.de



Gut geplant, halb gemacht.



Für Sie Entspannung pur.

Sorgfältige Planung lässt Ihre Badgestaltung ausgezeichnet gedeihen.

IDEAL Bad
Wasser Wärme Wohlgefühl

Eine Kooperation der Meisterbetriebe
Germann GmbH, Muntermann GmbH
und Elektro Krämer GmbH

www.ideal-bad.de
06161 512



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Andreas Heck

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159848

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230

a.heck@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Gesucht. Gefunden.
Ein Freund fürs Leben.



Private Kleinanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Judith Dzierzawa - Fotolia

Weihnachtsmärkte in Bayern

Jetzt auf advent.localbook.de



lb

localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Ihr Weihnachtsmarkt fehlt? Dann gleich mitmachen und veröffentlichen Sie kostenlos einen Artikel unter artikel.localbook.de

**Stellen-
ANZEIGEN**

GERMANN

Heizung Sanitär Service

sucht ab sofort

Kundendienstmonteur (m/w)

mit Berufserfahrung im Kundendienst für die Sparten Öl/Gas und Interesse an regenerativen Energien (Weiterbildung).

Wir sind mit rund 30 Mitarbeitern ein zukunftsorientiertes Unternehmen mit Sitz in Brensbach. Mit unseren Ideen, Werten und unserer Kundenorientierung wachsen wir mit Anzahl und Begeisterung unserer Kunden.

Das schätzen wir an Ihnen:

- Fachliche Kompetenz
- Freude am Erfolg
- Motivation und Flexibilität
- Teamorientierung
- Selbständiges Arbeiten

Das können Sie an uns schätzen:

- Effiziente Organisation
- Moderne Technik
- Professionelle Weiterbildung und -entwicklung
- Arbeitsplatzsicherheit
- Überdurchschnittlich gutes Einkommen
- Attraktive Wechselprämie
- Gutes Betriebsklima

Wir freuen uns auf Sie.

Germann GmbH, Darmstädter Str. 58, 64395 Brensbach,
T 06161 512, info@germanngmbh.de, www.germanngmbh.de



Autohaus Sauter GbR

Hirschhorner Straße 97 - 64743 Beerfelden
Telefon 06068-3182

**Wir stellen ein
KFZ-Mechaniker/in
oder KFZ-Mechatroniker/in**

Alltagsbegleiter m/w
nach §43a (ehem. §87b)



In einem jungen, engagiertem Team mit fairer Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten
*Komm ins Team:
Ein Mensch ist nur glücklich mit anderen Menschen.*

Bewerbung an:
Ewa Scheuermann in der
Tel: 06165-940830

Seitensressidenten
Landhaus am Weinberg
Danmstr. 27 - 64743 Beerfelden
Bewerbung@LandhausAmWeinberg.de
www.LandhausAmWeinberg.de

Vita GmbH

Einrichtung für chronisch mehrfach abhängige Menschen

**Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/einen**

Reinigungskraft (w/m)

In Voll- oder Teilzeit

Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte an:

Vita GmbH - Ulrike Walther, stellv. Einrichtungsleitung

In der Klinge 5, 64711 Erbach-Günterfürst

Gerne auch per Mail an: info@cma-odenwald.de

Vita GmbH

Einrichtung für chronisch mehrfach abhängige Menschen

**Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/einen**

Exam. Pflegefachkraft (w/m)

In Voll- oder Teilzeit

**für Früh-/ Spät- und Nachtdienst
und**

**pädagogische Fachkraft (w/m)
(Sozialpädagogen/in bzw. Sozialarbeiter/in,
Erzieher/in, Ergotherapeut/in,
Arbeitserzieher/in, Heilerziehungspfleger/in)
in Vollzeit**

Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte an:

Vita GmbH - Ulrike Walther, stellv. Einrichtungsleitung

In der Klinge 5, 64711 Erbach-Günterfürst

Gerne auch per Mail an: info@cma-odenwald.de

LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: WWW.WITTICH.DE

Anzeige

Germann GmbH verstärkt und verjüngt sich

Brensbach. Werner Germann, Seniorchef des Sanitär und Heizungsunternehmens Germann GmbH aus Brensbach, freut sich über die Verstärkung im Unternehmen: „Das sind die besten Voraussetzungen, um mit der Arbeit für unsere Kunden eine neue Ära anbrechen zu lassen!“ Sagt's und begründet dies mit der guten Altersstruktur im Germann Mitarbeiterstab: „Da wir mit unseren neuen und jungen Mitarbeitern eine vertrauensvolle und langfristige Zusammenarbeit anstreben, freue ich mich auf die Zukunft unseres Odenwälder Handwerksbetriebes, der ja schon auf eine traditionsreiche Vergangenheit zurückblicken kann.“ Auch Juniorchef Daniel Germann freut sich auf seine neuen Kollegen im Projektleiter-Team: „Ich wünsche mir natürlich in unserer täglichen Zusammenarbeit gute und verlässliche Partner; und ich bin mir schon jetzt sicher, mit meinen neuen Kollegen passt das perfekt.“

Die Rede ist von Christian Gehron aus Lindenfels-Winkel, SHK Techniker, und Kay Landzettel aus Roßdorf, SHK Meister. Beide starteten ihre Germann Karriere in den jüngst vergangenen Wochen und sind noch in der Einarbeitungs- und Kennenlernphase bezüglich Organisation, Strukturen, Wertehaltungen, Germann-Technik und Kundenberatung. Kay Landzettel und Daniel Germann kennen sich schon aus der Meisterschule, die sie zeitgleich besucht hatten. In dieser Zeit haben sie sich gegenseitig wertschätzen gelernt: „Eigentlich hätte ich schon viel eher kommen sollen, denn das hier ist wirklich ein exzellenter Betrieb mit einer effizienten Organisation und einem super Betriebsklima“, sagt Landzettel, der als gut ausgebildeter Feuerwehrmann und Gerätewart den Wert einer guten Organisation und klar definierter Prozesse zu schätzen weiß: „Meine Erwartungen an Germann wurden bisher nicht nur bestätigt, sondern noch übertroffen!“



Das Projektleiter-Team der Germann GmbH (v. l.): Christian Gehron, Werner Germann, Kay Landzettel und Daniel Germann

Auch Christian Gehron ist aktiv in der Feuerwehr seines Heimatortes und daneben im Sportverein tätig. Werner Germann schätzt das Engagement seiner neuen Führungskräfte, denn dies zeige, dass (wörtlich): „die Neuen nicht nur anpacken können, sondern auch soziale und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen. Solche Leute können wir gut gebrauchen.“ Gehron, der vormals in einem kleineren Betrieb in Heppenheim arbeitete, hat bisher viele gute Eindrücke gesammelt und wünscht sich eine langfristig stabile Zusammenarbeit mit der Germann GmbH: „Im Vergleich zu dem, was ich bisher kennengelernt habe, ist das hier ein sehr moderner und gut strukturierter Betrieb. So macht die Arbeit gleich doppelt Spaß. Von meiner Seite aus steht nach den ersten Eindrücken einer guten und gedeihlichen Zusammenarbeit hier in Brensbach nichts im Weg.“

Ähnlich sehen das Werner und Daniel Germann, die neben der fachlichen Qualifikation der Mitarbeiter auch soziale Kompetenz schätzen. In diesem Sinne sucht Germann GmbH noch weitere Kundendienstmonteure, die sich gerne direkt beim Unternehmen (germanngmbh.de) bewerben können.

3 1/2 Zi.-Whg. in Reichelsheim mit großer Terrasse und Balkon, gr. Küche, Dusche, Garage und Keller, 560,- € + NK + KT. Tel. 0151/55516000

Lützelbach-Rimhorn ab 01.11. 3 ZKB, 85 qm WF, Gäste WC, Balkon, Terrasse, PKW Stellplatz und Kellerraum, KM 500 € + NK + 3 MM KT Tel. 0160 560 34 50

Höchst/Odw., 1 1/2 Zi., ab 1.12.17 und ab 1.1.18, ca. 30 qm, EBK, DU, KM 240,- + NK + 3 MM KT, Energieausw. vorh. Tel. 06163/3908

Verkaufe Nordmannentannen Zweige, jeden Tag frisch aus eigener Kultur, Preis ab Hof 5 kg 5 €. Tel. 06165/38893 od. 0171/7901135

Schöne DG-Whg., 3 ZKB, 95 m², m. Blk. u. EBK, 700,- € warm. Beste Wohnlage in Fränkisch-Crumb. z. 01.02.18 zu verm. Tel. 0176/72966340

Corsa B Neuteile: 2x Kotflügel, 1x Motorhaube, 1x Frontmaske, 2x Schweller, 2x H4 Scheinwerfer, 60mm Sportfahrwerk. Tel. 06068/47499

2 ZKB

in Lützelbach ab 1. 12. zu vermieten.
Terrasse, Keller,
Stellplatz. ca. 53 qm
350,- € + NK + KT
Tel. 0171-7254317

Helle 2-Zi.-DG.-Whg., Dusch/Bad, Loggia in Hilterklingen ab 01.12.17 zu verm., 300,- € KM + NK + 2 MM KT. Tel. 06062 912644

Mann sucht Arbeit, streichen, tapezieren, Trockenbau, Laminat und Fliesenverlegung. Tel. 0152/04148229

Welcher Mann (55-65 J.) hat Lust mit mir am Wochenende nach Mömlingen Tanzen zu gehen? Zuschriften unter Chiffre 17582230 an den Verlag.

Zimmer oder kleine Wohnung gesucht zum 1.12.17. Möglichst möbliert oder teilmöbliert im vord. Odenwald, max. 250 € kalt. Tel. 0171/8469835

Suche in Brbg.-Sandbach 1-2 mal wöchentlich eine Reitbeteiligung für ein erfahrenes Pony. Nicht für Anfänger geeignet. Tel. 0175/1758963.

Hausflohmarkt/Haushaltsaufl.

25.11., 2., 9., 10.12. von 9-17 Uhr. Bilder, Bücher, Geschirr, Handtaschen, Kleidung, Lampen, Zinn, Möbel, Porzellan, Spiels., Stoff, weihn. Deko etc. 64407 Fr.-Crumbach, Lichtenberger Str. 5

Partizipation leicht gemacht: Politische Bildung

Gegen Einwendung von 2,00 Euro in Briefmarken erhalten Sie von uns ein Probekostenlos:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstraße, 52474 Remagen

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Unsere TOP Angebote

vom 20.11.2017 bis 25.11.2017



Feine Schnitzel aus der Oberschale

Ein leckeres Schnitzel geht immer.

1 kg **8,99 €**

Zartes Schweinegeschnetzeltes

Natur oder gewürzt, hier ist für jeden etwas dabei.

1 kg **8,99 €**

Odenwälder Kräuterbratwurst

Mit feinen Kräutern, einfach gut.

100 g **0,85 €**

Herzhafte Rindswürstchen

Ein Hauch Knoblauch macht sie besonders gut.

100 g **0,89 €**

Aromatischer Bauernkochschinken

Der mit dem kleinen Fettrand.

100 g **1,09 €**

Mettwurst im Ring, fein zerkleinert

Eine würzige Wurst zum Streichen.

100 g **0,79 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Das besondere Weihnachtsgeschenk

COMEDY HALL ON TOUR

KIKERIKI THEATER

KULT-GOMEDY AUS HESSEN!



ACHTUNG OMA

8. Dezember 2018

20.00 Uhr Erwin Hasenzahl Halle, Michelstadt

Karten Tel: 06068-3030

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

Jetzt als ePaper lesen



Jetzt blätterbar auf
Ihrem PC, Laptop,
Tablet oder
Smartphone.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2177

Lebensretter
Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.
Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!
Rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**
(3 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
ggf. abweichender Mobilfunktarif)

**KINDER
NOT
HILFE**

www.kindernothilfe.de

Wer sucht, der findet!
Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt.

Grundhafte Erneuerung der K77

in Reichelsheim OT Laudenu



Diese Vorwegweiser kündigen davon, dass seit dem 25.10.2017 ein Jahr lang in Reichelsheim Ortsteil Laudenu die Kreisstraße K77 grundhaft erneuert wird.

Der Odenwaldkreis, die Gemeinde Reichelsheim und das Land Hessen vertreten durch Hessen Mobil haben sich zur grundhaften Erneuerung der K77 Ortsdurchfahrt Laudenu verständigt. Der Odenwaldkreis zeichnet für die Erneuerung der Fahrbahn einschließlich Rinne und Sinkkästen sowie deren Anschlussleitungen an den Mischwasserkanal und die Gemeinde für die Erneuerung der Wasserhauptleitung und deren Hausanschlüsse, Reparaturen der Gehwege und Borde sofern erforderlich und der Erneuerung von ca. 240 m Mischwasserkanal und Hausanschlüsse verantwortlich.

Zunächst war geplant, die Arbeiten an der Wasserhauptleitung und an den Anschlussleitungen bis Ende des Jahres unter halbseitiger Sperrung durchzuführen. Wie sich im Laufe der Bauarbeiten jedoch herausstellte, ist die verbliebene Rest-Fahrbahnbreite zu gering. Aufgrund der verbleibenden geringen Rest-Fahrbahnbreite und der damit verbundenen Gefährdung des Durchgangsverkehrs wurde entschieden, den Wasserleitungsbau unter Vollsperrung durchzuführen.

Die Vollsperrung soll während des Baustellenbetriebs montags 7.30 Uhr bis freitags 15.00 Uhr beginnend am 15. November 2017 bis zur Winterpause im Dezember gelten.

An den Wochenenden soll der Verkehr unter halbseitiger Sperrung mit LSA-Regelung durch Laudenu fließen können.

Im Sinne eines unfallfreien und zügigen Bauablaufs bitten wir alle Anlieger, Einwohner und auch Geschäftsleute und Gäste um ihr Verständnis.

Trotz Baustelle sind beide Gasthäuser und Gewerbetreiben immer erreichbar.



Container-Dienst Schmäderer
LIEFERSERVICE+ENTSORGUNG
Sand-Kies-Schotter-Humus
... keine Standzeitmietell!
Inh. Bernhard Pfuhl
64354 Reinheim

Tel. 0 61 62 - 21 31, Fax 91 19 99,
Mobil 01 70 - 2 97 29 00

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittentsorgung,
Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
Totholzentsorgung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände! Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum

im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten

Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

2177



Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe
eine Beilage von

Der Handyladen Bad König

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

niemand isst
für sich allein
Brot
für die Welt

Ambulante Pflege

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Betreuung zu Hause

- Stundenweise Betreuung

Pflegeteam Wolf
Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt

Telefon 06061-703845 • www.pflegeteam-wolf.de



Tagespflege

- Montag bis Samstag von 8-16 Uhr
- Abhol- und Heimbringservice (Rollstuhl, Mobil)
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee
- Vielfältige Aktivitäten

Pflegeberatung

- Beratung pflegender Angehörige

Tagespflege Wolf
Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt



Liebe Reisefreunde!

Auch während der **Sperrung der Kreuzung Marktstraße und Bahnhofstraße** sind wir wie gewohnt für Sie da. Gerne können Sie auch unseren Service des **mobilen Reisebüros** in Anspruch nehmen. Wir kommen zu Ihnen nach Hause oder ins Büro und beraten Sie gerne in gewohnter Atmosphäre.

- ◎ **Barrierefreies Reisen** ◎ **Individualreisen**
- ◎ **Pauschalreisen aller namhaften Reiseveranstalter**
- ◎ **Geschäftsreisen** ◎ **Bahn- und Flugtickets**
- ◎ **See- & Flusskreuzfahrten** ◎ **Gruppenreisen**

DIE WELT ZU GAST IN GROSS-BIEBERAU!

Genießen Sie ein gutes Glas Wein oder ein kühles Bier an unseren speziellen Reise-Themenabenden im B-19!

23.11.2017 Kreuzfahrten Spezial
01.12.2017 Vietnam & Kambodscha
15.12.2017 Falklandinseln & Feuerland
19.01.2018 Namibia

Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.
Anmeldungen gerne unter
info@365grad-reisen.de oder
06162 9436210



Bneunzehn
EVENT- UND LICHTSPIELHAUS

Annahmestelle für Privat- und Familienanzeigen
in den Fränkisch Crumbacher Nachrichten

HoPaLa
Der freundliche Laden für Bücher und Geschenke
Buch und Spiel Darmstädter Str. 11 • Telefon 06164-3785

Ambulanter Pflegedienst
Heilmann

Wir helfen Ihnen, dass Sie solange wie möglich in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

- Häusliche Grundpflege, hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuungsangebote
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Essen auf Rädern, Fahrdienste
- Verhinderungspflege bei Krankheit oder Urlaub der pflegenden Angehörigen

Ambulanter Pflegedienst Heilmann
Siegfriedstraße 26 • 64385 Reichelsheim / Beerfurth
Tel.: 06164 1238 • Fax: 06164 5009928
E-Mail: mail@pflagedienst-heilmann.de
Internet: www.pflagedienst-heilmann.de

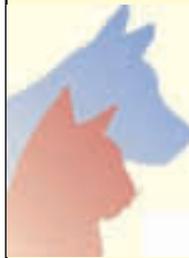
Wir kommen gerne zu Ihnen.

☎ (06164)
1238

localbook.de Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen
www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
über 90 Sorten am Lager



BARF-Zubehör
Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
ideal für die Urlaubszeit

Odenwälder
Futtershop

Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert

Mo, Di u. Fr 12-19 Uhr, Mi 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr

www.odenwaelder-futtershop.de

Nur noch 2 Wohnungen frei!
Offene Baubesichtigung
am Samstag, 25.11.2017,
von 10.00 bis 13.00 Uhr

Zum Beispiel Wohnung Nr. 1:
ca. 100 m² Wohnfläche,
3 ZKB, inkl. PKW-Stellplatz
Preis: 265.000 EUR

zzgl. 3,57 % Maklerprovision auf den Kaufpreis

Martin-Luther-Str. 53/55
64711 Erbach
Telefon 06062 50-302
Fax 06062 50-309
E-Mail immobiliencenter@
sparkasse-odenwaldkreis.de
Internet www.sparkasse-odenwaldkreis.de

ImmobilienCenter
Sparkasse Odenwaldkreis
Nachweis und Vermittlung von Immobilien
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH